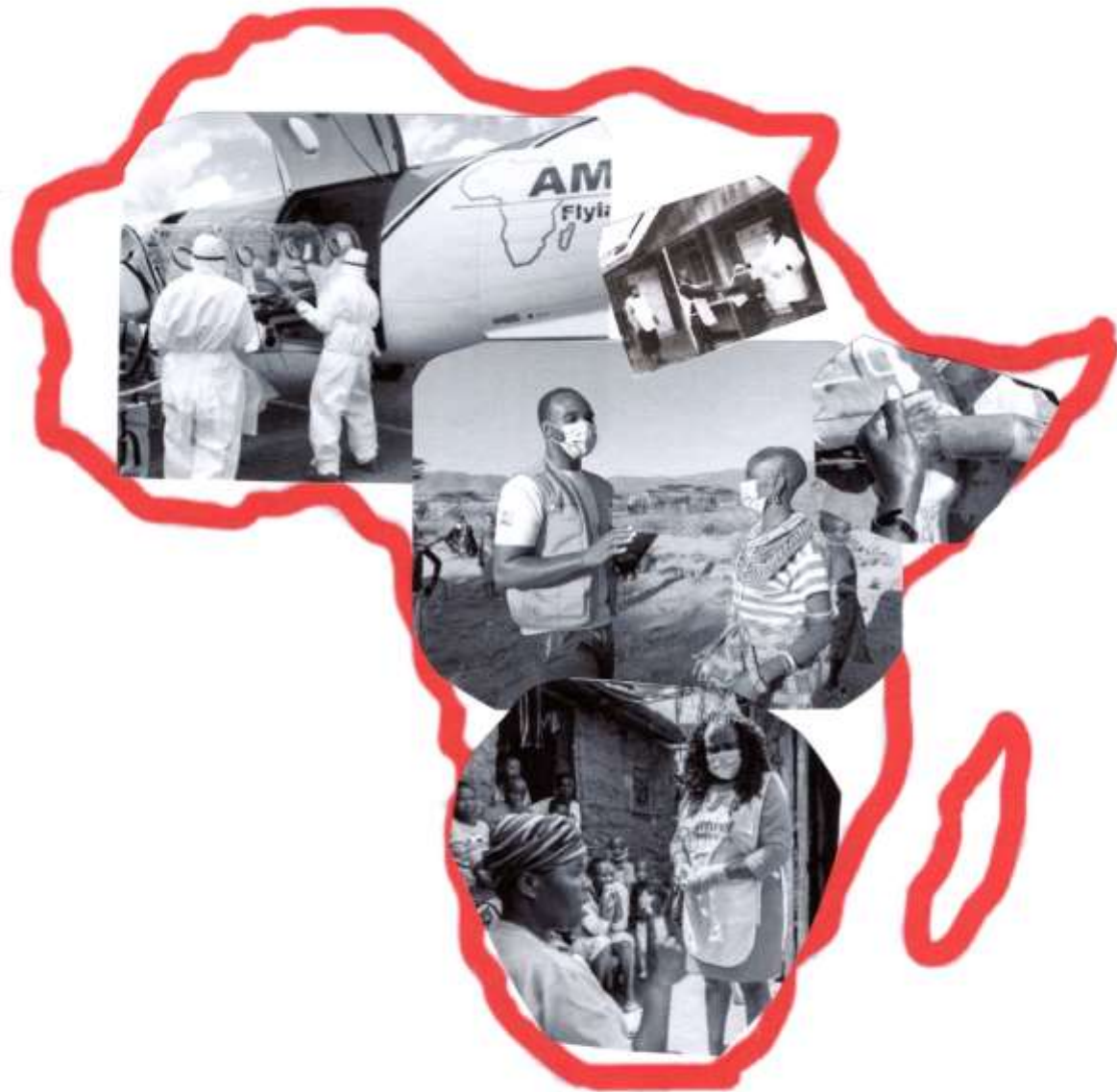


# AMREF AKTUELL Nr. 27 / 2020



## AMREFs KAMPF GEGEN DIE CORONA-PANDEMIE IN AFRIKA



**AMREF Austria, Nonntaler Hauptstraße 61, 5020 Salzburg .**

Tel.: +43/662/840101 . Mail: [office@amref.at](mailto:office@amref.at) . Website: [www.amref.at](http://www.amref.at) . Facebook . Instagram

## Amrefs Antwort auf die Corona-Pandemie in Afrika

Die Bekämpfung des COVID-19-Ausbruchs in Afrika ist ungleich schwieriger als auf anderen Kontinenten. Die Rahmenbedingungen in Afrika sind anders.

Alleine der für uns selbstverständliche Zugang zu sauberem Wasser als wesentlicher Schritt zur Be-



kämpfung der Coronavirus-Pandemie ist in afrikanischen Ländern die größte Herausforderung.

Die mangelhaften Gesundheitssysteme hatten bereits vor dem COVID-19 Ausbruch große Probleme mit der Versorgung anderer Erkrankungen wie Malaria, TBC, Ebola, Cholera, Mangelernährung, etc.

COVID und der Shutdown bedeuten für die Volkswirtschaften Afrikas eine zu erwartende verheerende Wirtschaftskrise, drohende soziale Unruhen und/oder Massenmigration.

Hier kommt **Amref** eine große Bedeutung zu. Amref hat in Ost- und Westafrika als eine der ersten Organisationen einen **Masterplan** im Kampf gegen COVID-19 bereits zu Beginn der ersten Erkrankungen erfolgreich begonnen zusammen mit den lokalen Regierungen.

Von AMREF ausgebildete „**Community Health Workers**“ (CHW) mit Community-Programmmodelle bieten die Lösungen. CHWs sind Teil der dörflichen Gemeinschaften, die die Kulturen verstehen. AMREF hat einen Rahmen geschaffen, der es jedem Haushalt ermöglicht, von einem CHW erreicht zu werden.



Mit der von Amref Enterprises Limited entwickelten **mobilen Gesundheitsplattform LEAP**, wurden bereits zehntausende Gesundheitshelfer in Ost- und Westafrika geschult. Über die App wird das Gesundheitspersonal einschließlich CHWs darin unterrichtet, um bei Anzeichen/Symptomen COVID-19-Fälle zu isolieren sowie Sicherheitsstandards einzuhalten, um mögliche Übertragungen zu verhindern.

Amref vermittelt mit den laufenden **WASH Projekten (Wasser & Hygiene)** u.a. in Kenya, Uganda, Äthiopien, Malawi, Senegal, Südsudan und Tanzania jetzt gezielt Hygieneempfehlungen, um sich vor der Ansteckung mit COVID-19 zu schützen.

Wir ermöglichen noch mehr Menschen Zugang zu sauberen und sicheren Wasserquellen und stellen ausreichend **Handwaschgelegenheiten, Seifen, Desinfektionsmittel** und Schutzkleidung für öffentliche Bereiche in Zusammenarbeit mit den Ministerien zur Verfügung.



Amref hat zusammen mit anderen privaten Sektoren in Kenya ein „**Feeding**“ Programm entwickelt und einen flexiblen

Fonds eingerichtet, um die Ernährung der Ärmsten in den Slums von Nairobi während des anhaltenden des Lockdowns zu gewährleisten.



**AMREF Flying Doctors** hat als einzige Air Ambulance in Ostafrika als direkte Reaktion auf die Corona-Pandemie zwei **tragbare Isolationskammern** erworben. Diese Isolationskammern sind ein innovatives medizinisches Isolations- und Transportsystem, das für optimale Sicherheit beim Transportieren von Patienten ausgelegt ist.



Alle bisherigen Erfahrungen beweisen, dass nur rasches und konsequentes Handeln im Kampf gegen Covid-19 zielführend ist.

## Unterstützte Projekte 2019 – u.a.

### **Kenya 'Stop the cut' Kampagne: Loitokitok**

Der alternative Initiationsritus „Alternative Rite of Passage“ (ARP) ist ein von AMREF entwickelter innovativer Ansatz zur Beendigung der traditionellen Genitalverstümmelung bei Mädchen. Fortführung dieses erfolgreichen Projektes

### **Dagoretti- Projekt / Dagorettis ‚Jua Kali Singers‘**

Das von Amref gegründete Kinderschutz- und Entwicklungszentrum **DAGORETTI** bildet u.a. **Chor- und Tanzgruppen** aus, die mit einfachsten afrikanischen Rhythmusgeräten wie z.B. Ölfässern große Erfolge feiern.

### **Kooperation mit TSI (Tumaini Sports Initiative)**

Diese Laufveranstaltung dient als Fundraising Plattform, u.a. um strategische Partnerschaften im Sportbereich aufzubauen.

### **Dürre in Kenya – Zyklon und Überschwemmung in Mozambique und Malawi**

Hier leisten Amref und die Fliegenden Ärzte Soforthilfe, um in diesen Extremsituationen das Überleben der dörflichen Gemeinschaften zu ermöglichen

### **Kooperation mit Labdoo**

Labdoo vermittelte neu aufgesetzte Laptops und Tablets an Schulen

### **Narok\_Bricks for Latrines/Kenya**

Amref engagiert sich u.a. im Landkreis Narok für die Zielherstellung, um damit leistbare Toiletten zu bauen. Zurzeit haben nur Haushalte in 86 von 2.000 Dörfern in Narok eigene Latrinen.

### **Laboratory Courses (Trainingscenter Nairobi)**

Auch 2019 konnte wir wieder Labortechnikerinnen und Labortechnikern die Teilnahme an Fortbildungskursen ermöglichen.

### **AMREF Flying Doctors (AFD)**

AMREF Flying Doctors ist einer der größten und bekanntesten internationalen Flugambulanz in Afrika. 2019 beendete Frau Dr. Bettina Vadera nach 21 Jahren Leitung der Fliegenden Ärzte ihre Tätigkeit und übergab sie ihrem Nachfolger Herrn Stephen Gitau.

### **Maisha Annual Cover (Reiseversicherung)**

Informationen über AMREF Flying Doctors Leistungen und Rückflüge sind für alle Reisenden unter [www.flydoc.org](http://www.flydoc.org) oder über Amref Austria erhältlich.

Ein Großteil der Einkünfte der Flying Docs wird für laufende Projekte von Amref verwendet.

## Charity Veranstaltungen / Medien-Kampagnen 2019 für „Stop the cut“

### **„Das Kino“ – Filmpremiere über Amrefs ARP Projekt**

Präsentation der für Amref pro bono erstellten Dokumentation „Stop the cut - Alice becomes a woman“ von Alexander Schmidjell und Nina Jaxi am 28.1.2019.

Link zum Film: [www.amref-austria.org/aktuelles/2019/3/28/stop-the-cut-dokumentarfilm](http://www.amref-austria.org/aktuelles/2019/3/28/stop-the-cut-dokumentarfilm)

### **WIENER BLOND - Benefiz-Vorstellung**

am 19.11.19 im Kleinen Theater Salzburg

### **ORF sendet AMREF SPOT**

Herzlichen Dank an Riedl TV für die kostenlose Erstellung des Spots sowie dem ORF für die Ausstrahlungen.

### **Kulturpanorama-Garsten**

hat 2019 AMREF Projekte sehr großzügig unterstützt. Info Kultur-Programm unter: [www.kulturpanorama.at](http://www.kulturpanorama.at)

### **Amref-Botschafterin Magdalena Schwertl-Schenner**

Die exzellente Fallschirmspringerin Magdalena Schwertl – Schenner ist als „AMREF-Botschafterin des guten Willens“ für uns tätig.

### **RADIO fresh80s unterstützt AMREF Austria**

Der Amref-Radiospot wurde auf RADIO fresh80s laufend ausgestrahlt. Auf RADIO fresh80s ist die Musik der Achtziger weltweit über den Live-Stream zu empfangen.

## Unterstützte Projekte 2020

### **Amrefs Kampf gegen Covid-19:**

- **Feeding program:** Ernährung der Armen in Nairobi in Zeiten der Covid-19-Pandemie, unterstützt u.a. von *Volksbank Salzburg*.

- **LEAP:** Amref und Kenias Gesundheitsministerium starteten eine Aufklärungskampagne mit dem von Amref entwickelte innovativen mobilen Lernsystem LEAP.

LEAP wird auch in anderen afrikanischen Ländern von Amref umgesetzt.

### **- Ausbildung von CHWs**

### **ARP Kajiado Area / Stop the cut**

Weiterführung des erfolgreichen und international anerkannten Programmes gegen die weibliche Genitalverstümmelung.

## Äthiopien: „Health Extension Worker Training Project“

Das Land Salzburg, Referat Kultur und Wissenschaft fördert das für die Gesundheitsversorgung vor allem der Frauen in Äthiopien so wichtige Amref-Projekt.

### Amref Flying Doctors

Unterstützung des Ankaufs von medizinischen Isolationsgeräten.

### TSI

Das Projekt in Kibera ist vom Covid-19 Shutdown besonders betroffen.

## Westafrika / Senegal:

### „Girls Choice Future Project“ gefördert von ADA

ADA (Austrian Development Agency) hat unserem Förderantrag für das Girls Choice Future (GCF) Projekt gegen die Beschneidung von Mädchen im Senegal in Kooperation mit **Amref Westafrika und Amref Niederlande** zugestimmt. Das 2-jährige Programm ist 2020 angelaufen.

### Dagoretti

### Kenswed Hospital

### Laborkurse

**Dank der Unterstützung und Partnerschaft von Institutionen, Firmen und zahlreichen Privatpersonen kann AMREF Austria in dieser Zeit der Pandemie einen wesentlichen Beitrag zur medizinischen und humanitären Hilfe in Afrika beitragen.**

## Facts / Kontakt / Spenden

### Informationen zur Spendenabsetzbarkeit

Ab 1. Jänner 2017 gelten durch eine gesetzliche Änderung neue Regeln für die Steuerabsetzbarkeit: Die Übermittlung von Privatspenden an das Finanzamt für die Einkommensteuererklärung und Arbeitnehmerveranlagung wurde weitgehend automatisiert. Für die SpenderInnen bedeutet dies, dass sie künftig den Empfängerorganisationen Name und Geburtsdatum bekannt geben müssen, wenn sie ihre Spenden absetzen wollen.

Gemäß Bescheid des Finanzamtes Wien 1/23 gehört AMREF Austria zum begünstigten Empfängerkreis der mildtätigen, Entwicklungs- und Katastrophenhilfe-Einrichtungen und Einrichtungen, die Spenden sammeln gem. §4a Z.3 und 4 EStG. Unsere Registrierungsnummer in der Liste der begünstigten Spendenempfänger lautet SV1269.



### Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Wenn Sie mehr über die Arbeit von AMREF erfahren möchten: mailen Sie uns oder rufen Sie uns einfach an.

### AMREF Austria

Nonntaler Hauptstraße 61, 5020 Salzburg

Tel. +43 662 840101 / Fax: +43 662 840101-4 / E-Mail: office@amref.at

Internet: www.amref.at, Facebook, Instagram

#### Unsere Bankverbindungen:

Volksbank Salzburg	BIC: VBOEATWWSAL	IBAN: AT744501000000111211
Hypo Salzburg	BIC: SLHYAT2S	IBAN: AT855500000211018700
UniCredit Bank Austria	BIC: BKAUATWW	IBAN: AT 12110000956555100

## Impressum

### Herausgeber:

#### Amref Flying Doctors in Austria

Nonntaler Hauptstraße 61, 5020 Salzburg;  
Tel. +43/662/840101; Fax +43/662/840101-4;  
E-Mail: office@amref.at  
www.amref.at, www.amref.org

ZVR-Zahl 691958063 - DVR-Nummer 0949728 - SV-Nummer SV1269  
Fotos: copyright AMREF

**Für den Inhalt verantwortlich:** Dr. Walter Schmidjell, Anneliese Geissler  
Betreuung Facebook-, Instagram-, Website: Ines Müller